Presseaussendung
06.11.2004

Landesliga

Austria Graz verliert den Schlager der Runde gegen Styria mit 3,5:4,5 und damit die Tabellenführung. Vorjahrsmeister Leoben katapultiert sich dank eines 6,5:1,5 Kantersieges an die Spitze und wird Herbstmeister vor Frauental und Styria.

Ganz eng beieinander lag das Führungsquartett vor Beginn der 6. Runde in der steirischen Landesliga. Leader Austria führte nur einen halben Zähler vor Frauental, Trofaiach und Styria. Vorjahrsmeister Leoben, Gleisdorf und Ratten lagen knapp dahinter auf der Lauer. In der Spitzenpartie treffen die beiden Grazer Großvereine Austria und Styria aufeinander. Das Prestigeduell endet mit einem 4,5:3,5 Sieg der Styria. Stefan Hatzl und Simon Fandler holen die Siegentscheidenden Punkte, für die Austria gewinnt nur Gernot Zechner. Damit war überraschend der Weg frei für Leoben. Straßenbahn schafft gegen die Obersteirer nur 3. Remisen, geht mit 1,5:6,5 glatt unter. Bitter für die Truppe von Oldboy Ludwig Deutsch. Der Platz am Tabellenende ist zementiert. Jubel in Leoben. Nach schlechtem Start schafft der Titelverteidiger im letzten Moment doch den Herbstmeistertitel.

Denn die Konkurrenz spielt für die Montanstädter. Frauental siegt, aber nur knapp. Der 4,5:3,5 Sieg in Fürstenfeld reicht dem Aufsteiger sensationell für Rang 2 im Herbstdurchgang. Böse erwischt es Trofaiach/Niklasdorf. Zu Hause setzt es gegen Liezen/Admont eine herbe 2,5:5,5 Niederlage. Damit schafft Liezen den Anschluss ans Mittelfeld. Gut in Schuss zeigt sich weiter das Team aus Ratten. In Gleisdorf gibt es einen knappen 4,5:3,5 Sieg. Mit dem gleichen Resultat gewinnt Hartberg gegen die Grazer Schachfreunde.

Die Positionen für das Frühjahr sind damit bezogen. Die ersten 7 Mannschaften trennen lediglich 3 Punkte. Alle scheinen fähig in den verbleibenden 6 Runden um den Titel zu spielen. Traurig sieht es am Tabellenende für den Traditionsverein Straßenbahn aus. Der Klassenerhalt ist in weiter Ferne. Stark bedroht sind auch die Schachfreunde, Fürstenfeld, Hartberg und Liezen/Admont. Für viel Spannung scheint jedenfalls gesorgt.

Ergebnisse:

6. Runde am 04.12.2004 um 15.00					
1	ESV Austria Graz	Union Styria Kleine Zeitung	3.5	:	4.5
2	Spg. Trofaiach/Niklasdorf	Spg. Liezen/Admont	2.5	:	5.5
3	SC Admiral SPK Fürstenfeld	Frauental	3.5	:	4.5
4	Straßenbahn Graz	Schachklub Leoben	1.5	:	6.5
5	TSV Sparkasse Hartberg	Schachfreunde Graz	4.5	:	3.5
6	Sparkasse Gleisdorf	Horn Union Ratten	3.5	:	4.5

Tabelle nach der 6.Runde

Rg.	Team	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Wtg1	Wtg2
1	Schachklub Leoben	*			3	5½		3		5		5	6½	**28.0**	8
2	Frauental		*			4		4		5	4½	5	4½	**27.0**	10
3	Union Styria Kleine Zeitung			*	4½		3½	5		4	4		6	**27.0**	8
4	ESV Austria Graz	5		3½	*	3	5				5½	4½		**26.5**	8
5	Horn Union Ratten	2½	4		5	*		4½	5½			4		**25.5**	8
6	Spg. Trofaiach/Niklasdorf			4½	3		*		2½	5	5½		4½	**25.0**	8
7	Sparkasse Gleisdorf	5	4	3		3½		*	5			4½		**25.0**	7
8	Spg. Liezen/Admont					2½	5½	3	*	3	4		5½	**23.5**	5
9	TSV Sparkasse Hartberg	3	3	4			3		5	*		4½		**22.5**	5
10	SC Admiral SPK Fürstenfeld		3½	4	2½		2½		4		*		5	**21.5**	4
11	Schachfreunde Graz	3	3		3½	4		3½		3½		*		**20.5**	1
12	Straßenbahn Graz	1½	3½	2			3½		2½		3		*	**16.0**	0